

Allgemeine Geschäftsbedingungen mit Kundeninformationen

Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten auch die gesetzlich geforderten Informationen zu Ihren Rechten nach den Vorschriften über Verträge im Fernabsatz und im elektronischen Geschäftsverkehr.

Inhalt

1. Geltungsbereich	1
2. Registrierung für ein Benutzerkonto, Angebot, Bestellvorgang und Vertragsschluss.....	2
3. Inanspruchnahme von gebuchten E-Tickets und Kurs- und Veranstaltungsangeboten und Gutscheine.....	3
4. Kein geschuldeter Leistungserfolg / Krankheit/Urlaub von Teilnehmer / Ersetzung Kursleiter und Verschiebung.....	4
5. Laufzeit der Kurse, Folgekurse	4
6. Informationspflichten des Kunden	4
7. Widerrufsrecht von Verbraucher	5
8. Preise und Versandkosten	6
9. Zahlung.....	6
10. Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrechte	6
11. Gesetzliche Mangelbeseitigungsansprüche.....	7
12. Haftung	7
13. Vertragstextspeicherung.....	7
14. Hinweise zur Datenverarbeitung	7
15. Online-Streitbeilegung.....	7
16. Schlussbestimmungen	7

1. Geltungsbereich

- 1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden „AGB“) gelten für sämtliche zwischen uns, der

*Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH,
Gänsfußallee 23,
D-71636 Ludwigsburg*

- im Folgenden auch „SWLB“ –

als Betreiberin des SWLB-Webshops und Ihnen als Kunde/Kundin (im Folgenden zur besseren Lesbarkeit „Kunde(n)“) geschlossenen Verträge über termingebundene Kurse wie Aquafit-Kurse, Eislaufen auf Kunsteisbahn, Baby-Schwimmen, sonstige Schwimmkurse, Buchungen wie Kindergeburtstage (im Folgenden zusammen „Kurs- und Veranstaltungsangebote“), über den Besuch eines auszuwählenden Schwimmbads, der Saunalandschaft, der Kunsteisbahn (Örtlichkeiten im Webshop als „Filiale“ bezeichnet) und den Kauf von Gutscheinen. Die AGB finden auf Verträge zwischen uns und Unternehmen/gewerblich tätigen Kunden gem. § 14 BGB sowie mit Verbrauchern gemäß § 13 BGB Anwendung.

- 1.2 Verbraucher gemäß § 13 BGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zweck abschließt, der überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Dagegen ist Unternehmer gemäß § 14 BGB jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die beim Abschluss des Vertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.
- 1.3 Wir erbringen unsere Leistungen und Lieferungen ausschließlich auf der Grundlage dieser AGB in ihrer jeweils gültigen Fassung. Entgegenstehende Geschäftsbedingungen von Ihnen gelten nur, wenn wir deren Geltung ausdrücklich bestätigen. Dies gilt auch, soweit Abweichungen zu einzelnen Regelungen dieser AGB vereinbart werden sollen.

2. Registrierung für ein Benutzerkonto, Angebot, Bestellvorgang und Vertragsschluss

- 2.1 Zur Buchung eines elektronischen Tickets (im Folgenden auch „E-Ticket“) für den Besuch einer auszuwählenden Filiale und für die Buchung eines Kurs- oder Veranstaltungsangebots ist die Anlage eines Benutzerkontos erforderlich. Dies geschieht über die Schaltfläche „Registrieren“ unter dem Menüpunkt „LOGIN“ oder im Rahmen des Bestellablaufs nach Auswahl des E-Tickets. Bei der Registrierung werden allgemeine Angaben zu Ihrer Person als Rechnungsempfänger abgefragt. Weitere Personen wie Familienmitglieder können im nächsten Schritt ergänzt werden. Sie erhalten nach kurzer Zeit eine Bestätigungs-E-Mail auf die angegebene E-Mail-Adresse. Um Ihre Registrierung abzuschließen, klicken Sie auf den Link, der Ihnen in der E-Mail angegeben wird. Bei dem Kauf eines Gutscheins ist eine Registrierung nicht erforderlich.
- 2.2 Unsere Produktpräsentationen in dem von uns betriebenen Webshop sind eine unverbindliche Aufforderung an den Kunden, unsere Gutscheine, termingebundene Kurs- oder Veranstaltungsangebote (im Folgenden auch zusammen „Vertragsleistungen“) zu bestellen.
- 2.3 Der Bestellvorgang umfasst die folgenden Schritte:
 - a. Sie können aus dem Sortiment des Webshops die zur Buchung/Bestellung unverbindlich angebotenen Vertragsleistungen auswählen.
 - b. Für den Besuch einer ausgewählten Filiale und bei Kurs- und Veranstaltungsangeboten haben Sie die Möglichkeit, über den Webshop eine verbindliche Buchung durchzuführen. Hierfür wählen Sie auf der Detailseite zunächst einen von Ihnen festzulegenden Termin und legen dann den zu buchenden Filialbesuch und Kurs oder die Veranstaltung über einen Klick des Buttons [In den Warenkorb] in den Warenkorb.
 - a. Beim Kauf von Gutscheinen können Sie Wertgutscheine individuell konfigurieren. Wählen Sie hierzu den gewünschten Gutscheinbetrag, das Gutscheinmotiv, eine persönliche Nachricht und die Versandart aus. Legen Sie anschließend den Gutschein über einen Klick des Buttons [*In den Warenkorb*] in den Warenkorb.
 - b. Den Inhalt des Warenkorbs können Sie jederzeit durch Anklicken des Warenkorbs – Buttons ansehen. Das ausgewählte Produkt im Warenkorb können Sie durch Anklicken des Links mit dem Papierkorb – Symbol wieder aus dem Warenkorb entfernen. Über das Drop-Down Menü [Anzahl], können Sie prüfen, wie viele Gutscheine, Kurse oder Veranstaltungen schon in Ihrem Warenkorb vorhanden sind und die gewünschte Menge verändern. Um eine Übersicht der Bestellung zu sehen, gehen Sie zum Warenkorb und klicken Sie auf den Button [*Zum Warenkorb*].
 - c. Möchten Sie die Bestellung abschließen und die von Ihnen in den Warenkorb eingelegten Vertragsleistungen buchen/bestellen, klicken Sie den Button [Zur Kasse gehen]. Nach Ihrem Klick auf [Zur Kasse gehen] werden Sie, wenn Sie eingeloggt sind, zu dem Schritt weitergeleitet, an dem Sie ihre Zahlungsart auswählen. Sind Sie noch nicht eingeloggt, müssen Sie dies an dieser

Stelle nachholen oder sich bei der Bestellung eines Kurs- oder Veranstaltungsangebots zunächst registrieren. Danach geben Sie Ihre persönlichen Daten an und wählen auf der nächsten Seite die gewünschte Zahlungsart aus.

- d. Über den Button [Weiter] auf der Seite „Zahlungsart“ gelangen Sie nun zur Bestätigungsseite der Bestellung. Hier können Sie Ihre Eingaben nochmals überprüfen und ggf. über den Zurückbutton Ihres Browsers oder durch Anklicken der oberhalb liegenden Schrittbezeichnungen (1 – 3), Eingabefehler korrigieren. Der Vorgang lässt sich jederzeit auch durch Schließen des Browser-Fensters abbrechen.
- e. Auf der Bestätigungsseite bieten wir Ihnen die in den Warenkorb gelegten Vertragsleistungen verbindlich zur Buchung/zur Bestellung von Ihnen für den Vertragsschluss an. Nachdem Sie unsere AGB und Datenschutzhinweise akzeptiert haben, buchen Sie verbindlich mit Anklicken des Buttons die im Warenkorb befindlichen Vertragsleistungen unter ergänzender Geltung unserer AGB. Mit Zugang Ihrer Bestellung als elektronische Erklärung bei uns als SWLB) kommt der Vertrag zwischen Ihnen und uns als SWLB zustande.
- f. Nach dem Klick auf den Button „Jetzt zahlungspflichtig bestellen“ werden Sie auf die Website des Zahlungsanbieters weitergeleitet. Dort geben Sie die angeforderten Daten ein. Der Bezahlvorgang kann jederzeit über den Link "Abbrechen" abgebrochen werden. Im Falle eines Abbruchs gelangen Sie zurück zu unserem SWLB-Webshop. Nach erfolgreicher Bezahlung über den Zahlungsanbieter werden Sie automatisch zu unserem SWLB – Webshop zurückgeleitet.
- g. Mit erfolgreichem Abschluss des Bezahlvorgangs erhalten Sie automatisch eine Bestätigung über den abgeschlossenen Vertrag mit Barcode per E-Mail.

2.4 Der Vertragsschluss erfolgt in deutscher Sprache.

3. Inanspruchnahme von gebuchten E-Tickets und Kurs- und Veranstaltungsangeboten und Gutscheine

- 3.1 Die Ihnen per E-Mail übersandte Bestätigung mit Barcode können Sie an unserer Bäderkasse in eine RFID – Karte zzgl. € 5.-- Kartenpfand eintauschen. Mit dieser Karte kommen Sie nach weiterer Maßgabe dieser AGB und auf Grundlage der gültigen und im Eingangsbereich ausgehängten „Haus- und Badeordnung“ Zutritt zu dem angegebenen Badebetrieb und die angegebene Leistung wie Teilnahme an dem Kurs oder der Veranstaltung zu der auf dem Ticket angegebenen Leistungszeit. Die Buchung erfolgt für die gewählte Filiale, den Kurs oder die Veranstaltung zu einem festen Termin mit einer bestimmten Laufzeit. Nach Ablauf des Zeitraums verfällt das E-Ticket. Eine Verlängerung des Zeitraums oder eine Umwandlung in ein E-Ticket für einen anderen Zeitraum ist nicht möglich.
- 3.2 Die Kurs- oder Veranstaltungsteilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung und unter Angabe korrekter Daten sowie Informationen insbesondere zu den Teilnahmevoraussetzungen. Gesundheitliche Einschränkungen aller Art sind der Kursleitung bei der Anmeldung bzw. vor Kurs- oder Veranstaltungsbeginn unaufgefordert mitzuteilen. Wir behalten uns zu jeder Zeit vor, Teilnehmer aus gesundheitlichen Gründen von dem Kurs oder der Veranstaltung auszuschließen oder die Teilnahme zu verweigern.
- 3.3 Buchungen von Kursen und Veranstaltungen zu den jeweiligen Terminen sind verbindlich. Es besteht kein Anspruch auf Änderung des Buchungszeitraums oder eine Umbuchung in ein anderes Schwimmbad. Über Ihr Benutzerkonto können Sie jedoch Änderungen von gebuchten E-Tickets für den Besuch von Filialen vor Ablauf des Zeitfensters vornehmen, indem Sie in Ihrem Benutzerkonto oben rechts auf Ihren Namen – Meine Freizeitangebote – klicken. Dort können Sie unter

„gekaufte Tickets“ den Termin im Zeitraum der freigeschalteten Zeitfenster ändern. Mehrfachverschiebungen sind unter den vorstehenden Voraussetzungen möglich. Das Umschreiben von Tickets in eine andere Ticketvariante oder die Erstattung des Ticketpreises nach Ablauf der Gültigkeitsdauer ist ausgeschlossen.

- 3.4 E-Tickets für Kurse- sowie Veranstaltungen sind personenbezogen und deshalb nicht übertragbar. Sie berechtigen die angemeldete Person zum Eintritt und Erhalt der angegebenen Leistungen zu den veröffentlichten Öffnungszeiten oder vereinbarten Zeiten.
- 3.5 Wir sind berechtigt, aus wichtigen Gründen (wie beispielsweise Ausfall des/der Kursleiter/in ohne Ersatzmöglichkeit, bei Schließung eines Schwimmbads, z.B. wegen einer technischen Störung, Energieknappheit, Streiks, behördlichen Anordnungen) Veranstaltungstermine abzuändern oder zu stornieren. Im Falle der Verschiebung oder des Entfallens eines einzelnen Termins werden Sie als Kunde über die angegebene Mobilfunknummer und E-Mail-Adresse per SMS oder E-Mail rechtzeitig informiert. Es wird nach Rücksprache mit dem Teilnehmer versucht, einen Ersatztermin oder eine andere Lösung zu finden. Wenn dies nicht gelingt, erfolgt eine (anteilige) Rückerstattung – auf Wunsch in Form eines Gutscheins, der bei allen Angeboten der von uns betriebenen Freizeiteinrichtungen eingelöst werden kann.

4. Kein geschuldeter Leistungserfolg / Krankheit/Urlaub von Teilnehmer / Ersetzung Kursleiter und Verschiebung

- 4.1 Ein Erfolg (z.B. ein Teilnehmer kann nach einem Kursbesuch schwimmen) ist nicht geschuldet.
- 4.2 Bei Nichterscheinen des Teilnehmers – außer im Fall ärztlich attestierter Krankheit - besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der (anteiligen) Kursgebühren. Bei nachgewiesener Krankheit (mit ärztlichem Attest), können Kurseinheiten ab einem Ausfall von mehr als 50 % der aufeinanderfolgenden Kurstage bis zum Maximalbetrag der anteiligen Kursgebühr in Form eines Gutscheins gutgeschrieben werden. Die anteiligen Beträge für bereits besuchte Kurseinheiten werden von dem Rückerstattungsbetrag abgezogen.
- 4.3 Ein/e Kursleiter/in kann durch eine/n fachlich gleichwertige/n Kursleiter/in ersetzt werden.
- 4.4 Alle Kurse finden erst ab einer Mindestteilnehmerzahl von fünf bezahlten Kursplätzen statt. Sollten bis eine Woche vor Kursbeginn weniger Kursplätze verbindlich gebucht werden, behalten wir uns das Recht vor den Kurs abzusagen. In diesem Fall wird die Kursgebühr für die bereits bezahlten Plätze auf das von Ihnen angegebene Bankkonto zurückerstattet.

5. Laufzeit der Kurse, Folgekurse

- 5.1 Die Kurse enden mit Ablauf des angebotenen Zeitraums. Es werden keine fortlaufenden Kurse angeboten.
- 5.2 Folgekurse werden im Webshop freigeschaltet und können dann verbindlich gebucht werden. Es besteht kein Anspruch auf eine Buchung des Folgekurses.

6. Informationspflichten des Kunden

- 6.1 Sie haben bei der Bestellung Ihre personenbezogenen Angaben wahrheitsgemäß zu machen. Sofern sich Ihre Daten während der Laufzeit/Abwicklung des Vertrages ändern, sind Sie verpflichtet, uns diese Änderungen unverzüglich mitzuteilen. Wird dies von Ihnen unterlassen oder geben Sie von vornherein falsche Daten an, so sind wir berechtigt, kostenfrei von dem geschlossenen Vertrag zurückzutreten. Kosten, die durch Fehlleitung der Produkte aufgrund unvollständiger oder unrichtiger Adressenangabe entstehen, können Ihnen weiterberechnet werden.

6.2 Als Vertragspartner haben Sie Sorge zu tragen, dass der von Ihnen angegebene E-Mail-Account oder die Telefon-Nr. erreichbar ist. Es ist sicherzustellen, dass der Empfang von E-Mails nicht aufgrund von Weiterleitung, Stilllegung oder Überfüllung des E-Mail-Accounts ausgeschlossen ist.

7. Widerrufsrecht von Verbraucher

7.1 Widerrufsrecht beim Kauf von Gutscheinen

Beim Kauf von Gutscheinen haben Kunden, die beim Abschluss des Vertrages als Verbraucher gehandelt haben, ein 14-tägiges Widerrufsrecht gemäß den nachfolgenden Regelungen:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben als Kunde das Recht, binnen 14 (vierzehn) Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt 14 (vierzehn) Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, den Gutschein in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH, Gänsfußallee 23, 71636 Ludwigsburg | Telefon: 07141/910-4720 | E-Mail: info@swlb.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss informieren, diesen Vertrag zu widerrufen. Sie können dafür das nachstehende Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Versandkosten, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir das von Ihnen angegebene Bankkonto., es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. Sollte dies im Einzelfall nicht möglich sein, werden wir Kontakt mit Ihnen aufnehmen. In keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Aufgrund der digitalen Überlassung des Gutscheins ist eine Rückgabe nicht erforderlich. Soweit ein Gutschein angebrochen oder verbraucht wurde und der Vertrag widerrufen wird, ist der Kunde zum Wertersatz in Höhe des verbrauchten Wertes verpflichtet. Der Gutschein wird von uns im Falle des erklärten Widerrufs storniert.

Ende der Widerrufsbelehrung

Muster-Widerrufsformular für Gutscheine

An: Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH, Gänsfußallee 23, 71636 Ludwigsburg | E-Mail: info@swlb.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)

Bestellt am (*)/erhalten am (*)

Name des/der Verbraucher(s)/Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

7.2 Rechte zur Mangelbeseitigung sind bei Vorliegen eines Mangels vom Widerrufsrecht unberührt.

7.3 Ausschluss Widerrufsrecht bei Kauf von Tickets für Veranstaltungen und Kurse

Verbraucher als Kunden haben gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB bei Verträgen zur Erbringung von Dienstleistungen, die im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen stehen kein Widerrufsrecht, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht. Dies ist vorliegend der Fall bei der Buchung von Eislauf-, Schwimm- und Aqua-Kursen oder Veranstaltungen mit konkretem Termin oder über einen festgelegten Zeitraum. Jede Bestellung von Tickets von Ihnen als Kunde ist damit verbindlich und verpflichtet zur Bezahlung der bestellten Tickets. Etwaige Mangelansprüche bleiben hiervon unberührt.

8. Preise und Versandkosten

8.1 Alle Preise (auch als Kaufpreis bezeichnet), die in dem SWLB-Webshop angegeben sind, verstehen sich einschließlich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer.

8.2 Für das Herunterladen der Buchungsbestätigungen mit Barcode fallen keine weiteren Kosten an.

9. Zahlung

9.1 Wir bieten die folgenden Zahlungsarten an: PayPal, Giropay und Sofortüberweisung. Die Transaktionsgebühren sind jeweils bei der Darstellung der Zahlungsarten in unserem SWLB-Webshop aufgeführt.

9.2 Wir behalten uns für jede Buchung vor, bestimmte Zahlungsarten nicht anzubieten und auf andere Zahlungsarten zu verweisen. Bei Zahlung über PayPal, Giropay, Sofortüberweisung oder Kreditkarte erfolgt die Abbuchung bzw. Belastung der von Ihnen zu leistenden Zahlung - gegebenenfalls zzgl. Versandkosten - unmittelbar nach Vertragsschluss und wird uns gutgeschrieben.

9.3 Geraten Sie als Kunde mit Ihrer Zahlungsverpflichtung in Verzug, sind wir berechtigt Verzugszinsen gegenüber Verbrauchern in Höhe von 5 Prozentpunkten - gegenüber Unternehmen in Höhe von 9 Prozentpunkten - über dem geltenden Basiszinssatz zu verlangen. Zahlungsverzug tritt im Falle der Nichtzahlung entweder ohne Mahnung 30 Tage nach Eintritt der Fälligkeit oder mit dem Tag nach erfolgter Mahnung ein. Unbeschadet bleibt uns die Geltendmachung weiterer Schadensersatzansprüche, insbesondere höhere Zinsen, Mehrkosten und gegenüber Verbrauchern Mahnkosten in Höhe von € 2.- je Mahnung. Bankkosten, die uns durch unrichtige Kontodaten oder unberechtigte Zurücküberweisung entstehen, können Ihnen von uns weiterberechnet werden, es sei denn Sie haben die Falschangabe nicht zu vertreten. Sie sind berechtigt den Nachweis zu führen, dass uns kein oder ein niedrigerer Schaden entstanden ist.

10. Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrechte

10.1 Das Recht zur Aufrechnung steht Ihnen zu, wenn Ihre Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder von uns anerkannt wurden. Zur Aufrechnung gegen unsere Ansprüche sind Sie auch berechtigt, sofern Sie Mängelrügen oder Gegenansprüche aus demselben Vertrag geltend machen.

10.2 Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts sind Sie als Kunde/Kundin insoweit befugt, sofern die Gegenforderung, auf die Sie Ihr Zurückbehaltungsrecht stützen, unbestritten, rechtskräftig festgestellt oder entscheidungsreif ist und auf demselben Vertragsverhältnis beruht. Liegen bei der Nutzung des Vertragsgegenstandes beeinträchtigende Mängel vor, sind Sie lediglich berechtigt, die vertraglich geschuldete Vergütung entsprechend der Höhe des Mangelbeseitigungsaufwandes

vorläufig zurückzubehalten.

11. Gesetzliche Mangelbeseitigungsansprüche

Wir leisten Mangelbeseitigung nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen.

12. Haftung

12.1 Wir haften unbegrenzt auf Schadens- oder Aufwendungsersatz, sofern uns ein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln zur Last fällt sowie bei Schadensersatzansprüchen von Ihnen aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit und nach dem Produkthaftungsgesetz sowie bei arglistigem Verschweigen eines Mangels oder bei Fehlen einer ausnahmsweise schriftlich übernommenen Beschaffenheitsgarantie gemäß § 443 BGB.

12.2 Bei der leicht fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) durch uns ist die Haftung auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren vertragstypischen Schaden beschränkt. Kardinalpflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf. Im Übrigen ist die Haftung für leicht fahrlässiger Verletzung sonstiger Vertragspflichten und wegen entgangenen Gewinns, personellen Mehraufwandes bei Ihnen oder wegen Nutzungsausfall ausgeschlossen.

12.3 Die vorstehenden Einschränkungen gelten auch zugunsten unserer gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.

13. Vertragstextspeicherung

Wir speichern den Vertragstext und stellen Ihnen eine Bestätigung des Vertrages, in dem auch der Vertragsinhalt wiedergegeben ist, spätestens bei Lieferung oder Leistungserbringung zur Verfügung.

14. Hinweise zur Datenverarbeitung

14.1 Wir werden im Rahmen der Vertragserfüllung sämtliche jeweils anwendbaren datenschutzrechtlichen Bestimmungen - insbesondere die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und das Bundesdatenschutzgesetz - wahren. Einzelheiten zur Datenverarbeitung und der Betroffenenrechte können unseren Datenschutzhinweisen unter <https://www.swlb.de/datenschutz> entnommen werden.

14.2 Die Parteien werden die datenschutzrechtlichen Verpflichtungen auch ihren Mitarbeitenden und eventuell eingesetzten Subunternehmern auferlegen.

15. Online-Streitbeilegung

Die Europäische Kommission bietet die Möglichkeit zur Online-Streitbeilegung auf einer von ihr betriebenen Online-Plattform. Diese Plattform ist über den externen Link <https://ec.europa.eu/consumers/odr/> zu erreichen. Sie haben als Verbraucher die Möglichkeit, diese Plattform für die Beilegung von Streitigkeiten zu nutzen. Wir sind bemüht, eventuelle Meinungsverschiedenheiten aus dem Vertrag mit unseren Kunden einvernehmlich beizulegen. Darüber hinaus sind wir zu einer Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherstreitschlichtungsstelle nicht verpflichtet und können unseren Kunden die Teilnahme an einem solchen Verfahren auch nicht anbieten.

16. Schlussbestimmungen

16.1 Mündliche Nebenabreden, Änderungen oder Ergänzungen des zwischen Ihnen und uns geschlossenen Vertrages sowie der AGB bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Textform. Dies gilt ebenfalls

für diese Formvorschrift. Nicht diese Formvorschrift wahrende Änderungen sind unwirksam. Die Wirksamkeit individueller Vereinbarungen, gleich welcher Form, bleibt von dieser Klausel unberührt.

16.2 Diese AGB und auf ihrer Grundlage zwischen Ihnen und uns geschlossene Verträge unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN- Kaufrechts. Haben Sie als Verbraucher den Vertrag geschlossen, bleiben die zwingenden Bestimmungen der Rechtsordnung des Staates unberührt, in dem Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben.

16.3 Sofern Sie als Kunde Kaufmann sind, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, oder keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland haben oder nach Vertragsschluss Ihren Wohnsitz ins Ausland verlegen oder Ihr Wohnsitz zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, ist der Gerichtsstand für sämtliche Verträge, die unter Einbeziehung dieser AGB geschlossen werden, das für unseren Unternehmenssitz zuständige Gericht in Ludwigsburg (Deutschland).

16.4 Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, soll hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt werden.

Stand: 24. Mai 2023